

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 8 (1932)  
**Heft:** 38

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

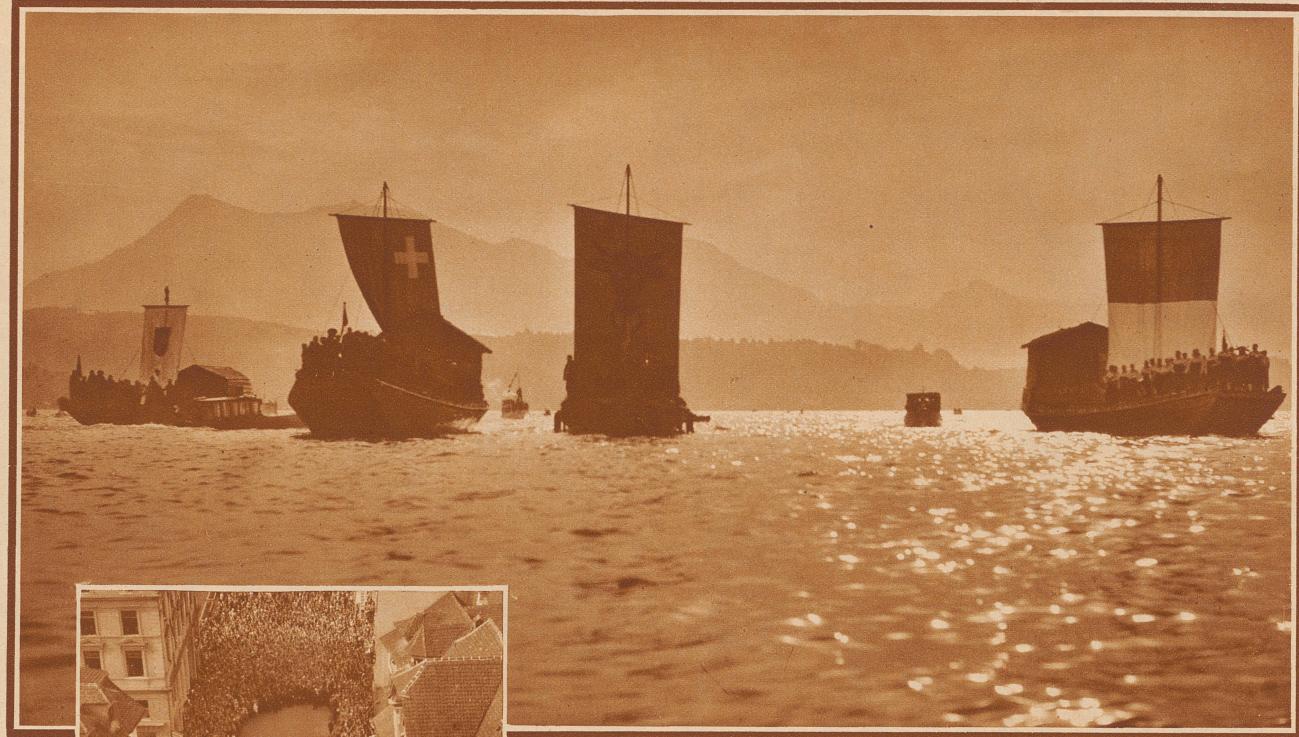
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Vor der Hofkirche vollzog sich im Beisein der Behörden der feierliche Festakt. Ständerat Dr. Siegrist als Schultheiss des Standes Luzern, Bundespräsident Motta als Vertreter der Eidgenossenschaft und der Urner Landesstatthalter Lusser als Vertreter der drei Urkantone sprachen ernste Worte zum Volk

Am frühen Vormittag nahten die drei Nauen mit den Abordnungen der Waldstätte dem Schwanenplatz, wo viele Tausende ihrer Ankunft harrten. Historiker und Heraldiker, an ihrer Spitze Rudolf Stoll, bürgten für die historische Treue und sorgten dafür, daß alles genau so aussah und geschah wie vor sechshundert Jahren

### DIE SECHSHUNDERTJAHRFEIER IN LUZERN

Der letzte Sonntag war für die Luzerner und die Ungezählten, die in Extrazügen aus allen Himmelsrichtungen in Luzern sich eingefunden hatten, ein frohfarbener und unvergesslicher Festtag. Luzern feierte seine sechshundertjährige Zugehörigkeit zur Eidgenossenschaft. Das Fest nahm in allen Teilen einen ungewöhnlich prächtigen, an starken Eindrücken reichen Verlauf, und viele, die eigentlich nur die Sättigung ihrer Schaulust suchten, fühlten sich plötzlich gepackt von nachdenklicher Ergriffenheit. Es war ein wohlgeratenes und wahrhaft schönes Fest



Die Abordnung der Schwyz. Sie tragen keine künstlichen Bärte, sondern alles ist echt. Solch urtümliche Menschen gibt es noch im Lande Schwyz, gerade wie vor 600 Jahren



Die Siegelträger der drei Urkantone



### Der große Preis von Monza

Start im Finale. Nr. 6 ist Caracciola auf Alfa Romeo. Ganz vorn Nr. 24 ist Nuvolari, ebenfalls auf Alfa Romeo. Die Bugatti- und Maseratiwagen versuchten auch in Monza umsonst,

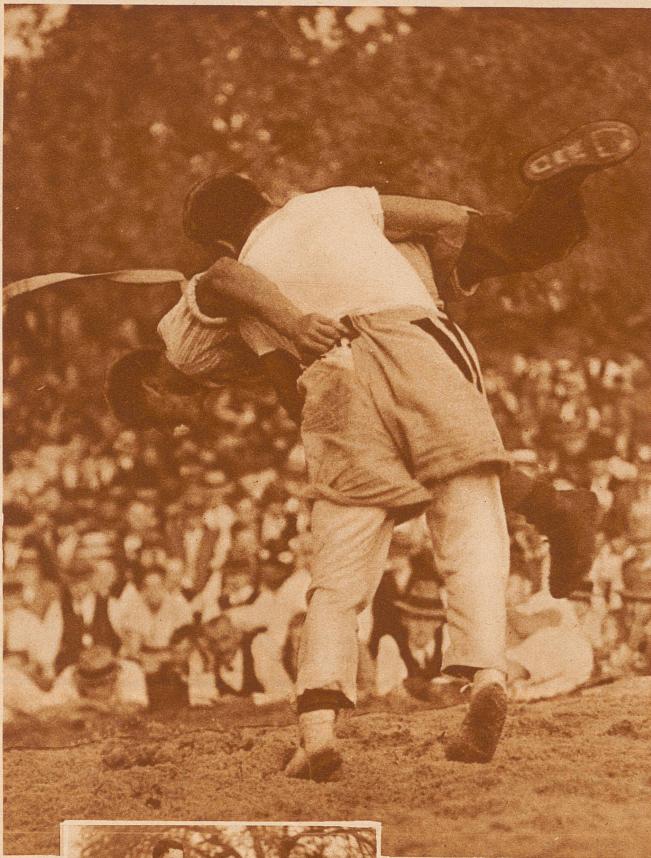
den Siegeslauf der Alfa Romeo-Wagen dieses Jahres aufzuhalten. Caracciola gewann das Rennen. 100 000 Zuschauer! Herrliches Sommerwetter!



Der Sieger Rudolf Caracciola nach dem Rennen

Aufnahmen Seidel

## Zweiter Kilchberg-Schwinget



Der schönste Zug des Tages: Fritz Hagmann, Winterthur, reißt Tribolo aus Heimiswil hoch, überstellt ihn und wirft ihn platt. Großer Beifall. «Bravo Hagmann», rufen auch die Kinder, die um den Ring kauen. Der Preis für das Schönschwingen fällt durch die Stimme des Publikums Hagmann zu.

Links: Um das Muneli kämpften zuletzt Kyburz, Beck, Hagmann und Bürki. Im Schlussgang unterlag Hagmann gegen Bürki. Werner Bürki ist überlegener Sieger des Tages mit lauter gewonnenen Gängen. Im Bilde links Werner Bürki, rechts Herr Dr. Emil Huber, der Schöpfer des Kilchberg-Schwingets und weitbekannter Förderer und Gönner des Schwingeriums



Der Schwingplatz in Kilchberg. Zu beiden Seiten der kleinen Wiesenmulde sitzen die Zuschauer wie auf den ansteigenden Reihen eines schönen Theaters

Der große Turner Theodor Dietschi hat den kleinen Kyburz hochgenommen, die Sache sieht für Kyburz gefährlich aus, dennoch hat er eine Weile später seinen Gegner durch einen überlegenen Hüter bezwungen. Kyburz kam in den zweiten Rang



Zürcher Knabenschießen  
Der Schützenkönig von 1938 schießenden Knaben ist dieses Jahr der 15jährige Walter Burkhardt von Affoltern bei Zürich geworden. Er erzielte 32 Punkte (Maximum 35)  
Aufnahme Staub



Schweres Flugunglück bei Zürich

Auf dem Rückflug vom Berner Sportfliegerfest nach Dübendorf stürzten am Sonntag, abends 7 Uhr, bei Gehens am Zürichberg der bekannte Sportflieger Ingenieur K. Kerschbaum und sein Begleiter Hauptmann von Känel mit einer Klemm-Sportmaschine ab. Beide Flieger waren sofort tot. Als Ursache des Absturzes wurde ein Flügelbruch festgestellt. Bild: Ingenieur Kerschbaum (links), Hauptmann von Känel (rechts)

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags. Schweizer Abonnementpreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790. Auslands-Abonnementpreise: Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Insertionspreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. 60, für Ausland Fr. 75; bei Platzvorschrift Fr. 75, für Ausland Fr. 1. Schluß der Insertaten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Insertate: Zürich VIII 15769.

Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.  
Druck, Verlags-Expedition und Insertaten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissements, Zürich, Morgenstrasse 29. Telegramme: Conzettthuber. Telefon: 51.790